



## **ESPRIT: POSITIVES GESCHÄFTSJAHR 2015/16 JAHRESÜBERSCHUSS 21 MILLIONEN HONGKONG DOLLAR**

### **Umsatz stabilisiert aufgrund von verbesserter Produktivität**

- Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahr in Landeswährung nahezu gleichbleibend (-1,1%) – angesichts der Verringerung der kontrollierten Flächen um insgesamt -13,1% eine positive Entwicklung
- Haupttreiber war erstmals seit neun Jahren wieder ein Zuwachs der Verkaufsflächenproduktivität im Retail:
  - Der flächenbereinigte Retail-Umsatz (inklusive e-shop) wuchs um +8,1% in Landeswährung gegenüber dem Vorjahr
  - Der e-shop, der 23,3% des Umsatzes der Gruppe ausmachte, wuchs um +15,3% in Landeswährung gegenüber dem Vorjahr

### **Verstärkung der Maßnahmen zur Kostenrestrukturierung verbessern die Profitabilität**

- Verringerung der Retail-Verkaufsfläche um 10,9% insbesondere durch Schließung unprofitabler Stores
- Weitere Maßnahmen zeigten zum ersten Mal Wirkung: Sie ermöglichten eine Verringerung der regulären Betriebskosten („OPEX“<sup>1</sup>) in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres um 10,4% in Landeswährung

### **Erträge durch einmalige Sonderfaktoren tragen positiv zum Jahresergebnis bei**

- Einmalige Sonderaufwendungen für Kostenrestrukturierungsmaßnahmen in Höhe von - 755 Millionen HK\$, wurde durch den Gewinn von 731 Millionen HK\$ für den Verkauf des Büros in Hongkong ausgeglichen
- Das Jahresergebnis wurde durch eine positive Steuerposition von 606 Millionen HK\$ verbessert

**Die Gruppe verfügte über einen gesunden Liquiditätsbestand von 5,3 Milliarden HK\$, was eine Verbesserung von 324 Millionen HK\$ gegenüber dem Vorjahr bedeutet, und war schuldenfrei.**

20. September 2016, Hongkong – ESPRIT HOLDINGS LIMITED (“Esprit” oder “die Gruppe”; Aktiencode: 00330) hat heute das Geschäftsergebnis für das Geschäftsjahr 2016, das am 30. Juni 2016 endete, veröffentlicht. Die Gruppe erzielte für das Geschäftsjahr 2015/16 einen Jahresüberschuss von 21 Millionen HK\$ nach einem Jahresfehlbetrag von 3.696 Millionen HK\$ im letzten Jahr. Dies verdankt sie dem Zusammenwirken einer verbesserten Flächenleistung im

<sup>1</sup> Reguläre OPEX beziehen sich auf die Betriebskosten des laufenden Geschäftsbetriebes. Ausgenommen sind außerordentliche Erträge und Aufwendungen, die aus nicht-operativen Aktivitäten der Gruppe stammen

Retail, einer forcierten Kostenreduzierung und einem Ertrag aufgrund von Sonderfaktoren.

## Positive finanzielle Entwicklung im Geschäftsjahr 2015/16

**Der Umsatz** der Gruppe betrug im Berichtsjahr 2015/16 17.788 Millionen HK\$ und blieb bei einem leichten Rückgang von -1,1% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum in Landeswährung stabil. Angesichts der Verringerung der kontrollierten Flächen von insgesamt -13,1% verzeichnete Esprit hier eine positive Entwicklung. Haupttreiber der Verbesserung war die positive Flächenleistung (Produktivitätssteigerung) im Retailgeschäft inklusive des e-shops, die sich positiv auf verschiedene Finanzkennzahlen auswirkte. Aufgrund des ungünstigen Wechselkurses, insbesondere gegenüber dem Euro, ging der Umsatz der Gruppe um -8,4% in Hongkong Dollar zurück.

**Die Bruttogewinnspanne** verbesserte sich um 0,3 Prozentpunkte auf 50,2%. Der Druck durch die Schwächung des Euros und die leicht erhöhten Preisabschläge wurden durch den höheren Anteil der Retail-Erlöse (einschließlich e-shop), die 67,3% des Gruppenumsatzes in diesem Jahr gegenüber 64,0% des Gruppenumsatzes im Vorjahr ausmachten, ausgeglichen.

**Die Betriebskosten ("OPEX")** betrugen 9.525 Millionen HK\$ und gingen damit um 23,3% in Landeswährung im Vergleich zum Vorjahr zurück. Die OPEX setzen sich aus zwei Kategorien zusammen: Die regulären OPEX des laufenden Geschäftsbetriebes sowie Sonderfaktoren, die relevante Aufwendungen/Erträge beinhalten. Diese Positionen umfassen einmalige Aufwendungen und Erträge, die im Zusammenhang mit der Veränderungen der Rückstellungen für Geschäftsschließungen, unvorteilhaften Mietverträgen und außerplanmäßigen Abschreibungen auf das Anlagevermögen bei Geschäften stehen.

- **Reguläre OPEX:** Bei den meisten wiederkehrenden Kosten des laufenden Geschäftsbetriebes wurden Einsparungen erzielt, Ausnahmen bildeten i) die Marketing & Werbeausgaben ("Marketing") und ii) Die Ausgaben für Logistik ("Logistikkosten"). Die Mehrausgaben im Marketing gründen in der strategischen Entscheidung des Unternehmens, künftiges Wachstum durch erhöhte Ausgaben für Brand-Kampagnen und Omnichannel-Initiativen zu stimulieren. Die angestiegenen Logistikkosten waren eine direkte Folge des positiven Wachstums des e-shop-Geschäfts. Unberücksichtigt der Marketing- und Logistikkosten wurden die regulären OPEX des laufenden Geschäftsbetriebes um 6,3% in Landeswährung im Vergleich zum Vorjahr reduziert.
- Um reguläre OPEX in den kommenden Jahren auf ein gesünderes Maß zu reduzieren, hat die Gruppe während des gesamten Jahres durch strukturelle Optimierungen Maßnahmen zu Kosteneinsparungen implementiert (zum Beispiel rechtliche Einheiten, IT-Systeme, Geschäftsmodelle, operative Kernprozesse etc.). Aus diesen Veränderungen resultierten einige Rückstellungen und außerplanmäßige Abschreibungen, die in diesem Jahr als Sonderfaktoren ausgewiesen wurden. Die daraus resultierenden Einsparungen sollen in den kommenden 2 Jahren ihre volle Wirkung zeigen. Einige dieser Effekte zeigten bereits im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres 2015/16 Auswirkungen und ermöglichten es Esprit, die regulären OPEX in diesem Halbjahr um -10,4% in Landeswährung im Vergleich zum Vorjahr zu reduzieren.
- **Sonderfaktoren:** Wie Eingangs dargestellt gab es außerordentliche Einmalaufwendungen in Höhe von 755 Millionen HK\$ in Verbindung mit der aktuellen Forcierung der Kostensenkungsmaßnahmen des Unternehmens sowie einem außerordentlichen Ertrag aus der Veräußerung des Hongkonger Bürogebäudes in Höhe von 731 Millionen HK\$.

**Das EBIT** der Gruppe weist einen Verlust von 596 Millionen HK\$ aus (2015: Verlust von 3.683

Millionen HK\$). Unbeachtet der Sonderfaktoren wies das EBIT des gewöhnlichen Geschäftsbetriebes einen Verlust von 572 Millionen HK\$ auf (2015: Verlust von 718 Millionen HK\$).

**Der Ertrag aus Steuern** in Höhe von 606 Millionen HK\$ (2015: Netto-Steuerbelastung von 29 Millionen HK\$) resultiert hauptsächlich aus i) 409 Millionen HK\$, die aus einer Auflösung von Steuerrückstellungen stammen und ii) 197 Millionen HK\$, die hauptsächlich auf die steuerliche Absetzbarkeit der Sonderfaktoren zurückzuführen sind.

**Der Jahresüberschuss** betrug 21 Millionen HK\$ gegenüber einem Jahresfehlbetrag von 3.696 Millionen HK\$ im vergangenen Jahr. Der positive Liquiditätsbestand konnte von 5,0 Milliarden HK\$ Ende des Geschäftsjahres 2014/15 auf 5,3 Milliarden HK\$ Ende des Berichtjahres gesteigert werden.

**Thomas Tang, Chief Financial Officer der Esprit Gruppe**, kommentierte das Jahresergebnis wie folgt: "Die Resultate des gewöhnlichen Geschäftsbetriebes konnten im letzten Jahr spürbar gesteigert werden und waren besser als erwartet. Diese Verbesserung wurde durch eine starke Leistung unserer Distributionskanäle - offline wie online -, reduzierte Kosten des Geschäftsbetriebes und eines Steuerertrages getrieben. Darüber hinaus hatte die Beibehaltung der starken finanziellen Position der Gruppe durch ein sorgfältiges Liquiditätsmanagement weiterhin oberste Priorität während des gesamten Jahres. Als Konsequenz verfügt die Gruppe über einen gesunden Finanzmittelbestand in Höhe von 5.341 Millionen HK\$ zum 30 Juni 2016. Das entspricht einer Steigerung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 324 Millionen HK\$."

## Erfolgreiche Fortschritte bei der Umsetzung des Strategischen Plans

Die Transformationsphase im Geschäftsjahr, das am 30. Juni 2015 endete, war die forderndste und risikoreichste Phase des strategischen Plans („Strategischer Plan“) für den Turnaround von Esprit. In dieser Zeit führte das Unternehmen komplett neue Arbeitsabläufe für die gesamte Organisation und die Geschäftspartner einschließlich der Lieferanten und Wholesale-Partner ein. Insbesondere implementierte die Gruppe im Geschäftsjahr 2014/15 schnellere und kosteneffizientere Produktentwicklungs- und Supply-Chain-Prozesse („Vertikales Modell“), um das Design und das Preis-Leistungs-Verhältnis der Produkte deutlich zu verbessern. Parallel dazu startete die Gruppe ein ambitioniertes Projekt, um sämtliche Distributionskanäle - Retail und Wholesale, offline und online - vollständig zu integrieren und deren gemeinsame Leistung zu maximieren (das „Omnichannel Modell“). Das Geschäftsjahr 2015/16 war der Zeitraum, für den die Gruppe eine verbesserte Leistung ihrer ersten, unter dem Vertikalen Modell („Vertikale Produkte“) entwickelten, Kollektionen sowie die ersten Resultate der initialen Omnichannel-Initiativen erwartete. Die positiven Entwicklungen im Geschäftsjahr 2015/16 zeigen, dass die Transformation beginnt, Früchte zu tragen.

**Jose Manuel Martínez, Chief Executive Officer von Esprit** sagte: "Ich freue mich, dass das Geschäftsjahr 2015/16 ein positives Jahr mit einem verbesserten Geschäftsergebnis und einer erfolgreichen Entwicklung bei der Umsetzung der kritischsten Elemente in unserem strategischen Plan war. Der positive Fortschritt, den wir in diesem Jahr gemacht haben, zeigt die Vorteile unseres strategischen Plans: Er erweist sich als effektiv, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte und Distributionskanäle zu steigern. Besonders ermutigt uns die spürbare Steigerung der Umsätze pro Quadratmeter auf unserer Retail-Fläche und das Umsatzwachstum, den unsere e-shops im Geschäftsjahr 2015/16 erzielt haben. Wir freuen uns zu sehen, dass diese operativen Fortschritte auch zu einer Verbesserung der finanziellen Kennzahlen beitragen. Dies bestätigt erneut das Potenzial von Esprit und legt den Grundstein für unseren Weg zur Wiedererstarkung."

Seit der Einführung der ersten Produkte auf Basis des vertikalen Geschäftsmodells im Frühjahr/Sommer 2015 konnte ein positiver Trend im Bereich der Abverkäufe im Retail festgestellt werden. Dieser wird durch die ermutigende Performance im Geschäftsjahr 2015/16 bestätigt:

- Der Retail-Umsatz einschließlich des e-shops, der 67,3% des Gesamtumsatzes der Gruppe ausmachte, wuchs im Vorjahresvergleich trotz eines Rückgangs der Gesamtverkaufsfläche um 10,9% um +3,8% in Landeswährung. Treiber war ein flächenbereinigtes Umsatzwachstum von +8,1% in Landeswährung.
- Die Retail-Umsätze einschließlich des e-shops in den europäischen Ländern wuchsen sogar noch stärker um mehr als +8,0% in Landeswährung im Vorjahresvergleich und mit einem flächenbereinigten Umsatzwachstum von +9,2% in Landeswährung.
- Der e-shop, der 23,3% der Gruppenumsätze ausmachte, wuchs um +15,3% im Vorjahresvergleich in Landeswährung
- Die Umsatzentwicklung in Deutschland, dem größten Markt des Unternehmens, übertraf den Marktdurchschnitt<sup>2</sup> praktisch jeden Monat während des gesamten Jahres um durchschnittlich +9,5 Prozentpunkte.<sup>3</sup>
- Aus Produktperspektive wurde das Wachstum durch die Esprit Women Produktgruppe getrieben, die 45,4% des Gruppenumsatzes ausmachte und die edc Produktgruppe (edc women und edc men) mit 21,8% des Gruppenumsatzes. Die Abverkäufe dieser Produktgruppen wuchsen flächenbereinigt um +10,3% bzw. +11,2% in Landeswährung.

Zu den Distributionskanälen: Obwohl sich das Omnichannel-Modell noch in einem sehr frühen Stadium der Umsetzung befindet, sind die Entwicklungen für das Geschäftsjahr 2015/16 spürbar positiv:

- Im Vergleich zum Vorjahr steigerte sich die Zahl der Esprit Friends um +27% (d.h. Mitglieder des Esprit-Kundenprogramms, die in den vergangenen 12 Monaten Einkäufe getätigt haben)
- Der Anteil von Esprit Friends am Retail-Umsatz der Gruppe wuchs auf +70% (Vorjahr: 63,5%)
- Die Zahl der Esprit Friends, die sowohl offline als auch online einkaufen, steigerte sich um +12% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum
- Etwa 95% der Wholesale-Partner, denen die Möglichkeit angeboten wurde, sich an dem Omnichannel-Modell zu beteiligen, sind bereits dem Vergütungsmodell beigetreten, das sie vollständig in das „Esprit Friends“-Programm, die kommerzielle Umsetzung und in das Geschäft des e-shops esprit.com integriert.
- Der e-shop Traffic über das Smartphone stieg um +64% im Vorjahresvergleich

Diese Auswirkungen von besseren Produkten und verbesserten operativen Abläufen in den Distributionskanälen führten zu einer positiven Entwicklung der allgemeinen finanziellen Performance und bestärken das Vertrauen, dass die strategischen Initiativen Esprit auf den richtigen Weg bringen.

---

<sup>2</sup> Nur Esprits stationärer Einzelhandel, da die Textilwirtschaft nur diese Geschäfte bei ihrer Erhebung zur Entwicklung des deutschen Textileinzelhandels heranzieht

<sup>3</sup> Basiert auf den Vergleichsdaten, die die Zeitschrift Textilwirtschaft veröffentlicht hat

**Jose Manuel Martínez** führte weiter aus: „Esprit agiert in einer Branche, die derzeit fundamentalen Veränderungen unterliegt, die viele Marktakteure erheblich unter Druck setzen. Die Unternehmen, die agil genug sind, auf Produkttrends schnell zu reagieren und die Fähigkeit haben, dem Konsumenten nahtlos über die verschiedenen Distributionskanäle bedienen zu können, bewältigen die Herausforderungen am besten. Wir glauben, dass unser Vertikales und unser Omnichannel-Modell der beste Weg sind, um sich diesen Herausforderungen zu stellen und beide erhöhen schon jetzt die Stärke von Esprit, um sich langfristig im Wettbewerb zu behaupten.“

### **Fortgesetzte Verbesserung der Gesamtprofitabilität der Gruppe**

Nach vorne schauend legt die Gruppe weiterhin den Fokus auf einer Verbesserung des Geschäftsergebnisses und intensiviert ihre Anstrengungen, die positiven Trends des letzten Jahres voranzutreiben. Hauptaufgabe bleibt es die erzielten Produktivitätssteigerungen nachhaltig zu verbessern, mittels der systematischen Verstärkung der Umsetzung des Vertikalen und des Omnichannel-Modells. Dieses wird durch eine Reduzierung der OPEX ergänzt, die sowohl aus der beschleunigten Schließung von verlustmachenden Stores als auch den Auswirkungen der kostenreduzierenden Maßnahmen, die bereits umgesetzt wurden, resultieren und so dazu beitragen, das Geschäftsergebnis zu verbessern.

**Dr. Raymond Or, Aufsichtsratsvorsitzender von Esprit**, kommentierte: „Esprit hat im vergangenen Geschäftsjahr gute Fortschritte erzielt, sowohl strategisch als auch finanziell. Ungeachtet des zu erwartenden makroökonomischen Gegenwindes gibt uns die Entwicklung, die wir bisher durchlaufen haben, sehr viel Vertrauen, nun einen Schritt weiter und in einer viel besseren Position zu sein, um Esprit wieder zu vollem Potenzial zurückzuführen. Der Aufsichtsrat bleibt zuversichtlich, dass wir aufgrund des strategischen Plans gut aufgestellt sind. Wir haben uns voll und ganz zu der Einhaltung dieses Planes verpflichtet, der der beste Weg ist, unseren Aktionären einen langfristigen Wert zu schaffen.“

## ESPRIT HOLDINGS LIMITED GEPRÜFTE KONSOLIDIERTE FINANZDATEN

(In HK\$ Millionen)

	Für die 12 Monate beendet am 30 Juni 2016	Für die 12 Monate beendet am 30 Juni 2015
Umsatz	17.788	19.421
Bruttogewinn	8.929	9.695
Betriebsgewinn/(Verlust)	(596)	(3.683)
Nettogewinn/(Verlust)	21	(3.696)
Liquiditätsbestand	5.341	5.017
Gewinn/(Verlust) je Aktie (HK\$)	0,01	(1,90)
Vorläufige Dividende je Aktie (HK cents)	Nil	1,5
Finale Dividende je Aktie (HK cents)	Nil	Nil

- Ende -

### Über Esprit

Geprägt vom Zeitgeist des Gründungsjahres 1968 steht die internationale Modemarke Esprit für den entspannten, sonnigen Lebensstil ihrer Heimat Kalifornien. Esprit entwirft inspirierende Kollektionen für Damen, Herren und Kinder aus hochwertigen Materialien und mit viel Liebe zum Detail. Alle Esprit Produkte unterstreichen das Bekenntnis des Unternehmens: "Gut fühlen, gut aussehen". Die positive Haltung der Gruppe zeigt sich in ihrer entspannten Einstellung zu Leben, Familie und Freundschaft, dem "esprit de corps" – in ihrem lässigen kalifornischen Style. Dem Esprit-Style.

Esprit ist in mehr als 40 Ländern präsent und vertreibt seine Produkte international über rund 760 eigene Retail-Stores sowie an über 6.300 Wholesale-Standorten – einschließlich Franchise-Geschäften und Verkaufsflächen in Warenhäusern. Die Gruppe vermarktet ihre Produkte unter den beiden Marken Esprit und edc. Esprit ist seit 1993 an der Börse Hongkong gelistet und unterhält Headquarters in Ratingen bei Düsseldorf sowie in Hongkong.

[www.esprit.com](http://www.esprit.com)

### Esprit Kontakt:

Für Pressefragen wenden Sie sich bitte an:

Europa:  
Hartmut Schultz Kommunikation GmbH  
Hartmut Schultz  
Telefon: +49 89 99 24 96 20  
hs@schultz-kommunikation.com

Asien:  
Strategic Financial Relations Limited  
Heidi So  
Telefon: +852 2864 4826  
heidi.so@sprg.com.hk

Die hierin enthaltenen Informationen stellen keine öffentliche Platzierung von Wertpapieren dar. Diese Materialien sind kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder an US-Bürger gemäß Regulation S des US-Wertpapiergesetzes von 1933 in der gültigen Fassung. Die Wertpapiere, auf die hierin Bezug genommen wird, sind und werden nicht unter dem US-Wertpapiergesetz registriert und dürfen ohne eine solche Registrierung oder entsprechende gesetzliche Ausnahmegenehmigung davon in den USA nicht angeboten oder verkauft werden.

### Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten, wie beispielsweise, aber ohne Anspruch auf Vollständigkeit, allen Risiken und Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Plan zur Neuausrichtung unseres Unternehmens, den vorzunehmenden, bedeutenden Investitionen, der angestrebten, nachhaltigen Rentabilität sowie allen weiteren zwischenzeitlich von uns identifizierten Risiken und Einflüssen. Der Konzern geht davon aus, dass die in diesem Dokument erwähnten Vorwegnahmen, Annahmen, Einschätzungen, Erwartungen und/oder Pläne der Wahrheit entsprechen. Dennoch können die tatsächlichen Ereignisse und/oder Ergebnisse davon deutlich abweichen. Der Konzern kann Ihnen nicht versichern, dass sich die derzeitigen Vorwegnahmen, Annahmen, Einschätzungen, Erwartungen und/oder Pläne als korrekt erweisen. Sie werden hiermit ausdrücklich davor gewarnt, sich ungebührlich auf derartige Aussagen zu stützen. Der Konzern ist zu keiner öffentlichen Aktualisierung oder Überarbeitung etwaiger in diesem Dokument enthaltener zukunftsgerichteter Aussagen verpflichtet, weder in Folge neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse noch unter anderen Umständen, ausgenommen die

*Esprit: Positives Geschäftsjahr 2015/16 21 Millionen Hongkong Dollar Nettogewinn  
20. September 2016*

*Aktualisierung oder Überarbeitung wird von den Vorschriften zur Notierung von Wertpapieren an der Hongkonger Börse (Stock Exchange of Hong Kong Limited) oder anderen geltenden Gesetzen und Vorschriften vorgeschrieben.*